der ganze Kopf dicht und ziemlich lang schwarz behaart; die Mesopleuren sind wie beim ♀ kurz bleich behaart; die Flügel sind grau-hyalin, nur an der äussersten Basis gelblich; Geäder und Stigma schwarzbraun; Thorax und Hinterleib sind schwarz; nur die Flügelschuppen, der schmale Hinterrand des letzten Rückensegmentes und des letzten Bauchsegmentes sowie die Zangen sind röthlichgelb. Auch das mir unbekannte Männchen des *ruficeps* dürfte schwarzen Kopf und Thorax haben.

Gen. *Rhopographus* n. g.

In Ent. Nachr. XXIV p. 276 habe ich eine neue Gattung der Selandriades aufgestellt unter dem Namen: *Rhoptroceros*. Da dieser Name, wie Herr Prof. Dr. C. Berg freundlichst erinnert, bereits 1848 von Ratzeburg verwandt wurde, so nenne ich die Gattung wegen ihrer unbestimmten und durch einander gewürfelten Farben mit obigem Namen.

Kleinere Mittheilungen.

Der zoologisch-botanische Theil des wissenschaftlichen Nachlasses des kürzlich verstorbenen Forstmeisters Theodor Beling soll nach dessen letztwilliger Bestimmung dem Herzogl. Naturhistorischen Museum zu Braunschweig unentgeltlich überwiesen werden. An dieser Überweisung ist die Entomologie durch die Original-Exemplare zu zahlreichen von Beling beschriebenen neuen Arten und noch unbeschrieben gewesenen Larven von Insecten, besonders aus der Ordnung der Dipteren, betheiligt, sowie auch durch die Beweisstücke bemerkenswerther Fundstellen, deren Beling in seinen zahlreichen wissenschaftlichen Veröffentlichungen Erwähnung that (siehe: Prof. Dr. Wilh. Blasius, XI. Jahresbericht des Vereins für Naturwissenschaft zu Braunschweig, Sitzung vom 5. Januar 1899, Seite 180—183).

Ein überseeischer deutscher Kaufmann, Wolff v. Wülfing, hat wahrscheinlich als erster Naturforscher mit Bewusstsein das Vorkommen jungfräulicher Fortpflanzung bei Gespennstheuschrecken (Phasmiden) wahrgenommen. Seine mehrjährigen Beobachtungen betrafen die indoaustralische Riesenphasmide *Eurycnema herculeana* (Charp.) auf Java, deren träges Weibchen 20 cm. Länge seines fingerdicken Leibes bei mehr als 15 cm. Flügelspannweite misst. Die Art lebt auf dem Guayava-Strauche (Psidium Guayava Raddi), von dessen Laub sich nährend. Ihre pflanzen-

saamen ähnlichen Eier haben die Grösse einer kleinen Erbse. Von zwei Zuchtmüttern wurden zwischen 1893 und 1897 vier Generationen gezüchtet, von denen die drei letzten als sicher parthenogenetisch bezeichnet sind und nur weibliche Exemplare aufwiesen. Nach Angabe der Eingeborenen von Java kommt bei *Eurycnema* Begattung nicht vor (siehe Dr. M. v. Brunn, Parthenogenese bei Phasmiden, beobachtet durch einen überseeischen Kaufmann, in Mittheilungen aus dem Naturhistorischen Museum. 2. Beiheft zum Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten. XV. 1898. Seite 1—17).

Litteratur.

The Entomologist, an illustrated Journal of General Entomology. Edited by R. South, London. No. 428, 429 (Vol. 32.) January, February, 1899. —

Inhalt:

Butler, A. G., Notes on the genus Euchloë, a genus of the Pierinae. Pg. 1. — Kirkaldy, G. W., Guide to the study of British Waterbugs (Aquatic Rhynchota). Pg. 3. — de la Garde, Ph., Mediterranean Lepidoptera. Pg. 8. — Cockerell, T. D. A., Two new genera of Lecaniine Coccidae. Pg. 12. Notes on the Nomenclature of some Hymenoptera. Pg. 14. — Lepidoptera Phalaenae of the Whole World. Pg. 25. — Kirkaldy, G. W., On some Aquatic Rhynchota from Jamaica. Pg. 28. — Kirby, W. F., Lepidoptera from China. Pg. 31. — The Nomenclature and Arrangement of British Butterflies according to various recent authors. Pg. 31. — Notes and Observations. Pg. 15, 38. — Captures and Field Reports. Pg. 18, 39. — Societies. Pg. 42. — Recent Literature. Pg. 23, 49. — Obituary (W. B. Pryer). Pg. 52.

Proceedings of the South London Entomological and Natural History Society. 1898. Part I.

Inhalt:

Tutt, J. W., The Lasiocampids. Pg. 1. — South, R., British Species of Lepidoptera occurring in Japan. Pg. 12. — Saunders, E., Notes on collecting British Hemiptera. Pg. 16. — Jones, A. H., Notes on some South European Lepidoptera, with remarks on Thais and Euchloë. Pg. 24.

Druck von Otto Dornblüth in Bernburg.